



Sachgebiet	Sachbearbeiter	Kontakt
Sachgebiet 63	Herr Schwarz	09321/20-6305 christian.schwarz@stadt-kitzingen.de

Beratung	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Stadtrat	28.10.2025	öffentlich	Entscheidung

Betreff

**Entsorgung Sedimententschlammung RRB's conneKT;
hier: Maßnahmenbeschluss**

Anlagen:

Anlage_1_Blatt_1_Sedimentschlamm
Anlage_2_Blatt_1_Aktennotiz_WWA

Vorschlag zum Beschluss:

1. Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen.
2. Es besteht Einverständnis, dass die Stadt Kitzingen die Entschlammung der Regenrückhaltebecken RRB 101 – conneKT Mitte und RRB 111 – conneKT West im GE „conneKT“ sowie den Abtransport und die Entsorgung der entwässerten Sedimente beauftragt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die (Liefer-/Dienstleistung) auszuschreiben. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, die entsprechenden Verträge im Ergebnis der Ausschreibungen zu unterzeichnen.
4. Die erforderlichen Mittel in Höhe von 400.000,- € wurde im Haushaltsjahr 2025 auf der Haushaltsstelle 1.7005.9580 eingestellt und werden bei Bedarf auf das Haushaltsjahr 2026 übertragen.

Sachverhalt:

Der Stadtrat hat in der Sitzung vom 19.03.2015 einstimmig den Städtebaulichen Vertrag gem. § 11 Bau GB über die Maßnahmen der inneren und äußeren Erschließung und sonstiger Plandurchführungen des Gewerbe- und Industriegebietes „conneKT“ (ehemals „Harvey Barracks“) zwischen der Stadt Kitzingen und der blumquadrat GmbH zugestimmt.

Aus dem notariell beurkundeten Städtebaulichen Vertrag vom 30.03.2015, URNr.482/15, Seite 29, § 13 Regenrückhaltebecken, wird wie nachfolgend (in Kurzform) aufgezeigt, dass die Entschlammung der Regenrückhaltebecken sowie der Abtransport und die Entsorgung der entwässerten Sedimente durch die Stadt Kitzingen zu erfolgen hat.

*„Die Vorhabenträgerin verpflichtet sich, die beiden Regenrückhaltebecken 101RRB01 und 111RRB01 als zukünftigen Bestandteil der gesamtstädtischen Entwässerungsanlage nach erfolgter Vermessung unentgeltlich an die Stadt zu übertragen. **Die Stadt Kitzingen***

verzichtet im Gegenzug auf die Sanierung dieser bestehenden Regenrückhaltebecken durch die Vorhabenträgerin.“

Bei einer gemeinsamen Begehung der Abwasseranlagen auf den conneKT-Areal am 19.02.2021 (Teilnehmer: WWA Aschaffenburg, Stadt Kitzingen, SRP) sicherte auf Drängen des WWA, die Stadt Kitzingen die zeitnahe Entleerung und Säuberung der Becken zu (Aktennotiz WWA, Aktenzeichen 5.3-4536.2-KT141-4795/2021).

Mit einer E-Mail vom 21.04.2021 des WWA-AB wurde bei einer am 15.04.2021 durchgeführten Ortseinsicht festgestellt, dass an den Rückhaltebecken bislang keine Maßnahmen vorgenommen wurden. Weiter wurde daran erinnert, dass ein ordnungsgemäßer Betrieb der Becken nicht gewährleistet ist und die Einleitung sämtlicher Entwässerungseinrichtungen des conneKT-Areals in Oberflächengewässer im Prinzip ungenehmigt betrieben werden.

Um die Regenrückhaltebecken zu sanieren ist vorher die Reinigung bzw. Entfernung und Entsorgung des Sedimentschlammes notwendig.

Die auszuführenden Leistungen für RRB 101 – conneKT Mitte und RRB 111 – conneKT West sind:

- Sedimententnahme im schwimmenden Saugspülverfahren
- Förderung des Wasser-Sediment-Gemisches zur mobilen Entwässerungsanlage
- Entwässerung der Sedimente über mobile Entwässerungsanlage
- Beprobung / Untersuchung der Sedimente beim Erreichen des TS-Gehalt von 40%
- Aufnahme, Abtransport und Entsorgung entwässerte Sedimente
- Wiederherstellung Urzustand

Im Vorfeld wurden durch das Sachgebiet 63 Tiefbau und dem Büro Keller Ingenieure GmbH aus Kürnach am 12.10.2023 vom Sedimentschlamm aus RRB 101 und am 07.12.2023 aus RRB 111 Proben gezogen und voruntersucht.

Zur Erstellung einer Kostenschätzung sowie eines Leistungsverzeichnisses und der zu erbringenden Leistungen lagen Untersuchungen der Sedimente als Grundlage für die fachgerechte Entsorgung / Verwertung vor.

Die Kostenschätzung vom 17.01.2024 ergab eine Summe von 393.000,- € Brutto.

Weiteres Vorgehen:

Nach Zustimmung zur vorliegenden EU-weiten Ausschreibung wird auf dieser Grundlage die Auftragsbekanntmachung am 29.10.2025 versendet und die Vergabeunterlagen am 30.10.2025 veröffentlicht.

Nachfolgender Zeitplan für das Vergabeverfahren bis zur Schlussrechnung ist wie folgt vorgesehen:

Submissionstermin: 02.12.2025

Prüfung Submissionsergebnis (Angebotsprüfung): bis ca. 12.12.2025

Beginn Dienstleistung: Januar 2026

Ende der Dienstleistung: 31.07.2026